

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR INNERES, DIGITALISIERUNG UND MIGRATION



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband

Projekträger des BMDV



in Zusammenarbeit mit



TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

FTTB-Anbindung Friedrichschule Plankstadt

Der Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar plant im Rahmen der „Grauen Flecken Förderung“ des Bundes die Friedrichschule in Plankstadt mit einem FTTB-Anschluss zu versorgen. Die Schule soll hierdurch an das hochleistungsfähige Glasfasernetz angeschlossen werden.

Die Bauleistung umfasst sämtliche Tiefbauarbeiten zur Herstellung der Leerrohrtrasse inklusive Kabelzugarbeiten und Inbetriebnahme.

Die FTTB-Anbindung der Friedrichschule wird mit Mitteln aus dem aktuellen Förderprogramm des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr sowie über eine Ko-Finanzierung durch das Land Baden-Württemberg gefördert.

Dem Bauvorhaben ist ein öffentliches Ausschreibungsverfahren nach VOB vorausgegangen. Die Firma LAT Strecken- und Gleisbau GmbH, Berlin erhielt als wirtschaftlichster Bieter den Zuschlag für den Bauauftrag.

Der geplante Baubeginn ist für Mitte April geplant. Die geplante Bauzeit beträgt sieben Monate.

1. Baufortschritt FTTB-Anbindung Friedrichschule Plankstadt

- Tiefbauarbeiten gestartet -

Die Tiefbauarbeiten konnten am 19.04.2022 durch die Firma LAT Strecken- und Gleisbau GmbH planmäßig gestartet werden.

Die Bautrupps kommen sehr gut voran und die Bauleitung des Zweckverbands ist zuversichtlich, den Ausbau im geplanten Zeitfenster fertigzustellen.